

Dä Funke

Dezember 2009

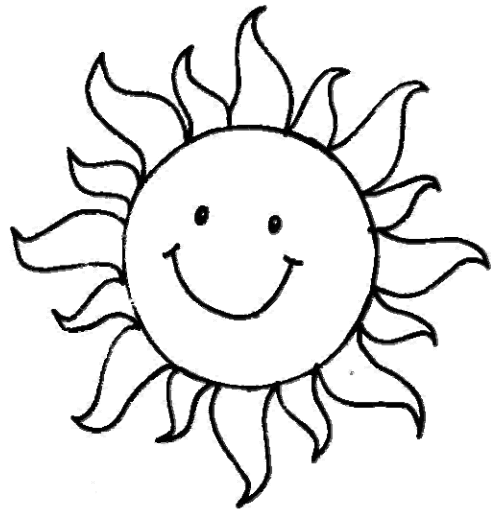


Abteilungszeitung der Pfadi Landskron

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Datenplan 2009	5
Datenplan 2010	5
Materialbüro	6
Adressverzeichnis	7
Die neuen Hilfsleiterinnen	10
50. Jahre Landskron	12
He-La 2009	14
Gruppe Grizzli	18
Plamya	19
Inserat Heimverein	20
Rätsel	21
Des Rätsel's Lösung	22
Impressum	24

Liebe Eltern
Liebe Leiterinnen
Liebe Pfadis und Bienlis
Liebe Rover



Ein weiteres Pfadijahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Vom Pfi-La über das rauschende Sommerfest bis hin zum He-La haben wir so einiges erlebt und lassen das 2009 nun mit den kommenden Chlausmärkten, dem Chlausweekend und natürlich der Waldweihnacht ausklingen. An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich bei allen Eltern, Gottis, Göttis, Grosseltern und sonstigen guten Seelen für die Hilfe während des ganzen Jahres bedanken! Sei dies bei Papiersammlungen & Pfadiheimputzeten, beim Guetzlibacken & an den Chlausmärkten oder einfach bei einem netten Schwatz zwischendurch – M-e-r-c-i!

Natürlich sind wir aber schon wieder an der Planung fürs neue Jahr und dürfen darum bereits jetzt das Datum fürs So-La 2010 bekanntgeben. Das Sommerlager wird in den ersten zwei Sommerferienwochen, also vom 17. bis 27. Juli 2010, stattfinden. Wohin müsst ihr aber gar noch nicht fragen, denn die Entdeckungsreise beginnt erst noch ; -)

Nun wünschen wir euch eine wunderbare Weihnachtszeit und freuen uns auf einen gemütlichen Jahresabschluss an der Waldweihnacht!

Allzeit Bereits & mis Bescht

Orinoco
(AL)



Datenplan 2009

28. – 29. November	Adventsmarkt Kloten
5. Dezember	Weihnachtsmarkt Basi
5. – 6. Dezember	Chla-We
12. Dezember	Waldweihnacht
<i>ab 19. Dezember</i>	<i>Weihnachtsferien</i>



Datenplan 2010

22. - 24. Mai	Pfi-La
27. März	Pfaditag
17. - 27. Juli	So-La

Materialbüro



Samstag, 12. Dezember 2009
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Samstag, 13. März 2010
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Samstag, 8. Mai 2010
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Samstag, 3. Juli 2010
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Samstag, 2. Oktober 2010
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Samstag, 11. Dezember 2010
13:30-14:30 Uhr im Pfadiheim

Bitte Parkplätze beim Werkhof benützen.

Falls ihr dringend etwas vom MaBü benötigt, wendet euch bitte an mich:

Christine Zehnder
Härdlenstrasse 103
8302 Kloten
Tel. 044 814 28 64



Die neuen Hilfsleiterinnen

Seit den Herbstferien unterstützen uns 5 neue Hilfsleiterinnen! Herzlich Willkommen und viel Erfolg bei eurer neuen Tätigkeit!



Name: Saiv Lüthi Milligan
Pfadiname: **Shirami**
Alter: 15
Schule: Kantonsschuel Örlike
Hobbies: riite, tanze und Volleyball spiele
Mein schönstes Pfadierlebnis: Als Bienli bin ich i de Wabe gääl gsie. I de Wabe gääl han ich au miis schönste Pfadi-Erlebnis (usert natürlich em Bu-La) erlebt, nämlich mini Taufi. Drum han ich mich au defür entschide, d Bienli z leite. Damit ich au bim schönste Erlebnis vo de jüngste Pfadis chan debii sii.
Hilfsleiterin bei: Wabe Grünen



Name: Laura Maurer
Pfadiname: **Tajra**
Alter: 15
Schule: Kantonsschule Örlikon
Hobbies: Pfadi =), öpis mit Kollege unterneh
Mein schönstes Pfadierlebnis: Eigentlich hani keis schönschts Pfadierlebnis, ide Pfadi erlebt mer immer wieder cooli neuu Sache...
Hilfsleiterin bei: Gruppe Grizzly



Name: Stefanie Rutzer
Pfadiname: **Piuma**
Alter: 15
Schule: 3. Gymi
Hobbies: Kollege abmache, Lese und jo
Mein schönstes Pfadierlebnis: Mis schönschte Pfadierlebnis *puh* isch glaub das isch mini taufi gsi
Hilfsleiterin bei: Gruppe Grizzly in Bassi :)

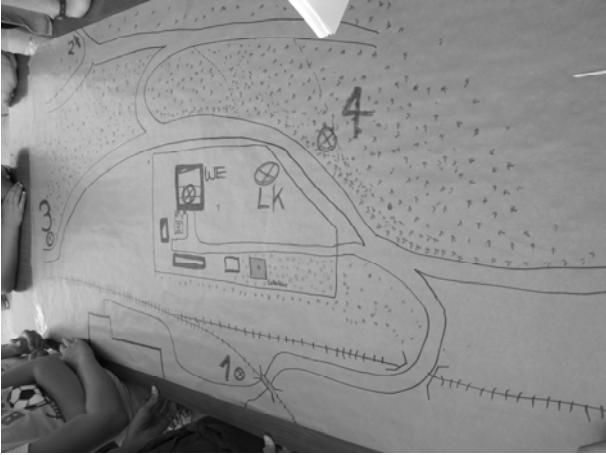


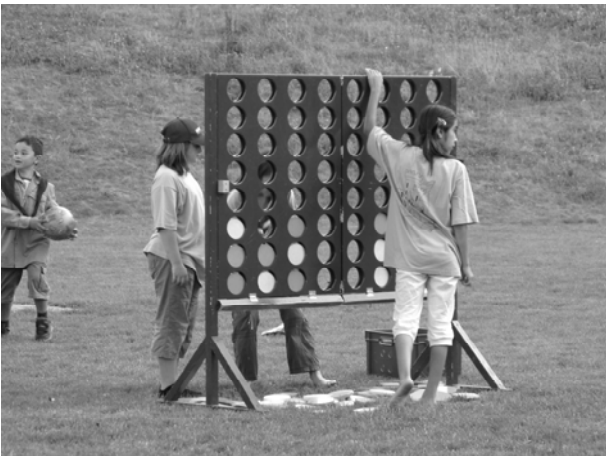
Name: Cäcilia Zehnder
Pfadiname: **Makena**
Alter: 15
Hobbys: Klavier + Unihockey spiele
Schule: 3. Sek
Mein schönstes Pfadierlebnis: Mis erschte Pfadilager 2002 Länder So-La
Hilfsleiterin bei: 2. Stufe Gruppe Hirsch



Name: Melanie Penner
Pfadiname: **Aponi**
Alter: 15
Hobbies: abmache mit Kolleginne, Musik lose & verusse sie, Natürlich abgseh vo de Pfadi. 😊
Ausbildung: Praktikum, als Fachfrau Betreuung Kind
Mein schönstes Pfadierlebnis: Für mich gitz ganz viel schöni Erlebnis i dä Pfadi, da chan ich keis speziells sege. Dezue ghöred Taufene, Lager aber au jede Samstag Namittag find ich eifach super 😊 Ich freue mich mega uf all das wo ich i dä Pfadi no derf erlebe 😊
Hilfsleiterin bei: Wabe Grünen

50. Jahre Landskron





Weitere Fotos auf www.landskron.ch ☺

He-La 2009



Sonntag, 20. September 2009

Poliert die Rüstungen und sattelt die Pferde, denn bald geht's auf ins He-La!

Samstag, 3. Oktober 2009

Besammlung



Angekommen!



Nach einer abenteuerlichen Reise auf den Stoos konnten wir uns in unserer Burg einrichten. Es ist zwar kühl, aber zum Glück scheint die Sonne. Wir hatten uns eine Pause verdient und hatten daher nicht mehr soviel zu tun. Vor dem Essen musste der Vorkoster jedoch zuerst testen, ob die Mahlzeit nicht vergiftet sei. Die Köche hatten alles richtig gemacht und wir konnten zufrieden essen. Später mussten wir noch kleinere Mutproben bestehen, bevor wir uns an die Letzte machen konnten. Wir bestanden sie natürlich alle und durften vor dem Schlafen noch ein Schoggi-mousse genießen.

Sonntag, 4. Oktober 2009



Nachdem wir aufgestanden sind, haben wir gefrühstückt. Dann mussten wir die Ämtli erledigen. Anschliessend spielten wir ein Leiterlispiel. Wir suchten die Lagerregeln, beantworteten Quizfragen und machten Sport. Danach hatten wir bis zum Mittagessen Freizeit. Nach dem Zmittag mussten die Bienlis fürs Jungbienli und die Pfadis für den JP üben. Die 3. Stüflerinnen hatten in dieser Zeit frei, da sie alle Prüfungen schon gemacht haben. Dann haben wir noch ein 15-14 gemacht und Z'vieri gegessen. Wir mussten in den Grup-

pen für das Schloss zusammenstehen unsere Fähigkeit ausüben. Bis zum Znacht hatten wir wieder Freizeit. Und jetzt sind wir am Ämtli machen.

Tagesbericht von: Ilwa, Zimbarra, Akela, Leonie und Suhini.

Montag, 5. Oktober 2009

Tageswanderung der 2. & 3. Stufe

Wir gingen 6 Stunden wandern. Von Blüemlisegg (Lagerhaus) bis Muotatal. Auf dem Weg dorthin war der höchste Punkt über 2000 m über Meer. Als wir in Muotatal ankamen, wollten alle im Spar "shoppen". Die Meisten kauften Pringles, aber auch Guetsli, Fizzers, Heftli, Eistee und noch vieles mehr wurde gekauft. Zum Glück fuhren wir mit dem Bus und der Seilbahn zurück. Am Schluss waren alle samt den Leiter völlig erschöpft.

Tagesbericht von: Finja, Malinka, Anna, Julia R. und Piuma

Tageswanderung der Bienli's

Zu Beginn marschierten wir bis zur mittleren Talstation. Dort durften wir mit der Seilbahn hinauffahren und es war ziemlich kalt, als wir ausgestiegen sind, fütterten wir niedliche Hasen. Dann marschierten wir weiter bis zu einer Terrasse, wo wir unser Lunch assen, wir haben die Aussicht total genossen. Später dann, kamen wir an einem Spielplatz vorbei. Nachdem wir uns austobten, wanderten wir den Berg hinab und hatten viel Spass dabei. Auf dem Weg sahen wir einen halbtoten Maulwurf.

Die Leiter gaben uns Reifen, mit denen wir ca. 30 Minuten hinunter fuhren.

Auf dem nach Hause weg, begegneten wir einer aggressiven Kuh, Akiba wollte sie beruhigen, doch es gelang ihr nicht. Und wird wanderten weiter, bis wir unser Lagerhaus sahen. Tagesbericht von: Finja, Malinka, Julia, Anna und Piuma



Dienstag, 6. Oktober 2009

Nach dem Frühstück wurden zuerst die Ämtli gemacht, danach hatten wir ein Atelier. Da konnte man Pfeile basteln, ein Stoff-Stückchen schneiden und zuletzt noch eine eigene Duft-Seife machen. Daraufhin hatten wir ein wenig Freizeit. Zum Z'mittag gab es leckere Fotzelschnitten mit Apfelmus und Zimtucker. Danach ging es für die einen zur Theorie nach draussen und für die anderen zum Sport, wobei sie von den 3. Stüflern geleitet wurde. Eine Stunde darauf, wechselten die Gruppen.

Kurze Zeit später mussten alle wieder aus dem Haus, um einer Schnitzelspur zu fol-

gen, die vom Dieb gelegt wurde, welcher unsere bedruckten Pfadi-Hemden geklaut hatte. Auf dem Nachhauseweg, wurde uns der Weg durch eine sehr übermutige Kuh versperrt. Sie bockte aus und kam mit den Hörnern voraus in grossen Sprüngen auf uns zu. Die Hälfte der Kinder kam gerade noch knapp auf die andere Seite des Zauns. Doch der Rest musste, durch die Kuh verfolgt, zur Bäuerin rennen! Was für ein Tag.

Mittwoch, 7. Oktober 2009



Meldung des Tages: "Hofköche hatten eine Kutschenpanne" Die Kutsche (Peugeot mit AG-Nummer:)) hatte eine Panne auf dem Weg zur königlichen Essensbeschaffung. Da die Ersatzkutsche zu erst aus Zürich eingeflogen werden muss, ist es unseren Köchinnen nicht möglich, unser Abendmahl zuzubereiten. Nun schwingen die Vorkosterin und die Botin die Kochlöffel. Trotzdem müssen beide Königshäuser ihre Mahlzeit rationieren :) Die Verpflegung für das Morgenessen am Donnerstag ist dank unserem Wächter sichergestellt. Er nimmt den weiten Weg zum Mini-Markt auf sich.

Dä Tag het hüt scho früe agfange, nämli simmer alli öppe am drü gweckt worde zur Taufi vo dä Julia R., Schanaia, Leonie, Jael, Amy und dä Anna. Am 5i hemmer dänn dörfe go wiiter schlafe, langsam isch es ruig worde im Hus.

Defür hemmer dänn dörfe usschlaft bis am elfi, doch d'Biendli sind scho am 7ni wider in Panik cho, das feststellt hend das dä Hag zu eusem Hus offe isch und d'Chüe ez dänn chömed. Als mer dänn am halbi zwölfi in Essrum cho sind het eus en feine Brunch erwartet. Nach em Mittag ischs dänn witer gange mit dä Ritterspiil, die hend allne mega viil Spass gmacht! Nach em Zvieri händ all für iri Prüefige wiiter glernt wosi am Fritig händ (JP,JB).

Unterdesse sind eusi super Chöchine go poste, doch bim Znacht hemmer müsse erfahre, dass s'Auto vo susne Chöck gstreikt het, so simmer chli in Essensnot cho, doch eusi Leiterinne hend improvisiert und euis so doch no en feine Znacht zauberet. Ende Gut, alles Gut.

Tagesbericht von: Kiku, Nija, Pukam Nala, Alexandra und Tajra



Donnerstag, 8. Oktober 2009



Hüt morge simmer früeh uufgstande. Und hend ois für de Zmorge aagleit. D'Akiba isch extra in MiniMärt gloffe, um Brot und Milch chaufe, wil Köch am vorherige Tag e Panne gah hend, Schliesslich hämmer doch en feine Zmorge gah und später hend d'Leiterinne eus verkündet das König und Königin hüratet, aber mir därfed ihne nüt verrate. Also händ si sich uf de Wäg gmacht, zum Gschänkli poschte. Da so vil Leiter gfählt händ, sind sie ersetzt worde. Das heisst es hät en Chnöpflitag geh.

Demokratisch hämmer d'Leiter ersetzt, Sie hend denn au d'Üebig für de Vor- und Namitag plant. Am Vormittag hemmer es Bändeligame gmacht. Denn sind Köch wider choo und hend denn Fischstäbli, Spinat und Herdöpfel zum Zmittag kochet.

Am Namitag hemmer im Rege es Game gmacht. Mir hend Riiszädeli usemne abgsperte Bereich müesse hole und die denn ines Riisseckli umtusche. S'Riisseckli hemmer denn müese es Stuck wiit

ufm Chopf balanciere, was nöd allne liecht gfalle isch. Die Seckli, wo nöd a-begheit sind, hemmer gege Röhrlü und Wasser müesse umtusche und dänn dämüt e Wasserleitig baue.

Am Abig sind d'Leiter zruggho und denn isch ois verkündet worde dass Pyraia Geburtstag het. Zum Znacht, hets denn Pommes und Hamburger geh. Oise heiss ersehnte McDonalds-Food.

Tagesbericht von: Makena, Seraina, Jalua, Naura, Elua

Freitag, 9. Oktober 2009



Des Weiteren suchen die Hofköchinnen einen Sponsoren für ein möglichst eindrucksvolles Schild, das sich dekorativ an die Kühlerhaube der Hofkutsche montieren lässt: "Mittelalterliches Gefährt, manövrierunfähig". Fast scheint es es, als würden auf dem Stoos eigene Regeln auf der Strasse sowie im höflichen Miteinander herrschen. Langsam kennen wir aber alle Kiesgruben und auch den Ausweg daraus, sodass der Hof stets wohlgenährt und wohlauf ist. En Guete!

Nach dem Zmorgen hend fast alli de JP oder de Jungbiendli gmacht. Zum Zmittag hets für jede nur 2 Omelette geh, will d'Leiter gseit hend es git no en grosse Znacht. Am Namitag hend d'3. Stüfler e Üebig planet.

I de Üebig ischs drum gange, dass mir d'Zauberin müend zrugghole, indem mer ihre ihres Lieblingsesse mached. Ihres Lieblingsesse isch Fruchtspiessli, das hets denn au zum Z'vieri geh. Vorem Z'nacht hend denn König und Königin no ghüretet, wo mer denn ali zum Feschtesse iiglade gsi sind.

Es het 8 Gäng geh.

1. Gang: Drachebluetsaft (Orangesaft und Sirup)
2. Gang: Spezialität usm königliche Chrütergarte (Darvida, Frischchäsli und Schnittlauch)
3. Gang: Spezialität usm königliche Gmüesgarte (Salat)
4. Gang: Hünersuppe (Minestrone)
5. Gang: Spitzbueb (Wienerli)
6. Gang: Suneschii (Risotto und kochti Rüebli)
7. Gang: Fruchtssalat
8. Gang: Ross- und Geisseböle (Moorenchopf und bränti Mandle)

Tagesbericht von: Yuki, Seraphina, Lumara, Yukary, Sveglia und Manojah



Samstag, 10. Oktober 2009

Heimreise

Sonntag, 11. Oktober 2009

Den ganzen Bericht mit Kommentaren findet ihr auf www.meitlipfadilandskron.blogspot.com und alle Fotos findet ihr unter www.flickr.com/photos/meitlipfadilandskronhela09teil1/ und www.flickr.com/photos/meitlipfadilandskronhela09teil2/ zu finden.

Gruppe Grizzli

7. November 2009

Heute hatten wir Übung im Chalet Waldgarten.

Da nur 3 von 5 Butzen gekommen sind, konnten wir zwar nur ein banales Antreten machen, doch es war ziemlich lustig. ☺

Zu Beginn, machten wir Stafetten, wo auch die Leiter mitmachten.

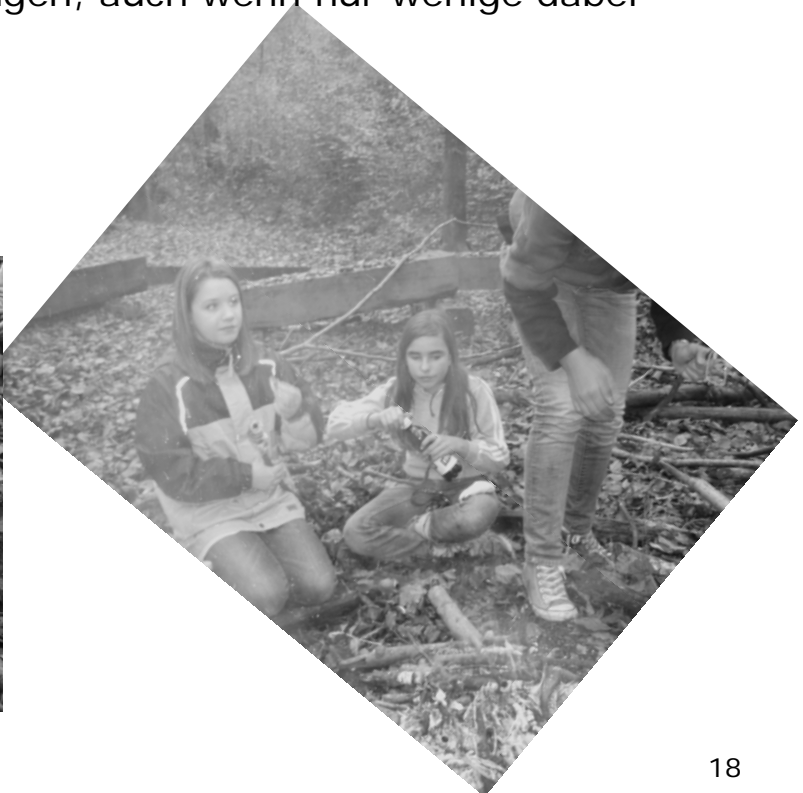


Nach dem Antreten, liefen wir gemütlich in den Wald und suchten uns eine Feuerstelle. Zuerst räumten wir auf, dann versuchten wir, ein einigermaßen gutes Feuer anzurichten. ☺ was Falena auch gelang.

Dann packten wir unser Z'vieri aus, und "brättelten" das Schlangengrottenbrot ☺ Der Tag ist uns gelungen, auch wenn nur wenige dabei waren ☺

Allzeit Bereit

Falena, Streja, Tajra und Piuma



Plamya

D' 3. Stufä vo LK



Eusi 3. Stufe existiert jetzt doch scho sit über $\frac{3}{4}$ Jahr und das zimli erfolgrich. En Teil vo de erste Generation wird jetzt Hilfsleiter!

Mi wünsched eu natürli viel Glück! ☺

De ander Teil wird den nahzieh sobald mer wieder neuu Leiter bruched. Mi döfed jetzt neu au no d Mariposa, d Baski, d Fiocca und d Arisca bi eus begrüesse!

I dem Quartal werdet mir eusi 3. Stüfler mit de neue Methodik vo de 1. Stufe bekannt mache. S wird klärt warum di chline jetzt nüme Bienli sondern Wölfli heessed und das ganze ebe doch nöd ganz eso blöd isch wies tönt ;)

Natürlich hämmer nöd nume Theorie sondern mi hend au scho euse traditionelli DVD-Abig duregfüehrt.

Under anderem hemmer „Im duzend billiger“ gluegt, was zimli luschtig xi isch ☺

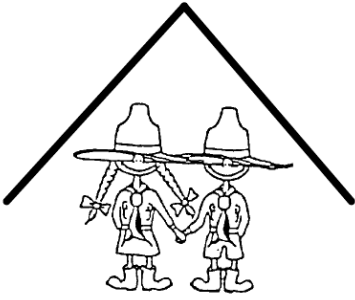
Bim Papiersammlä sind au viel go hälfe cho, wo mir eus no möchtet bedanke!

Mi hoffed dases mit eusere 3. Stufe no so guet witer lauft wie bis jetzt und mir no vieli lässigi Üebige chönd mache!

Zäme Wiiter

Mimir & Diabolo

ПЛАМЯ



Gesucht wird für den Pfadiheimverein

Kloten, Bassersdorf, Nürensdorf

Mithilfe bei Heimüber-& Abgaben

**Sie / dich erwartet folgende
Aufgaben**

- Bei jeder Vermietung ist das Pfadiheim den Mietern zu übergeben. Die Mieter müssen über die wichtigsten Punkte für die Benutzung des Pfadiheims instruiert werden. Auch ist die Sauberkeit zu kontrollieren.
- Bei Rückgabe des Pfadiheims durch die Mieter ist zu kontrollieren, ob sauber aufgeräumt und geputzt wurde.
- In regelmässigen Abständen findet ein Austausch mit der Heimverwaltung und dem Vorstand des Pfadiheimvereins statt.
- Die Aufgabe ist mit einer kleinen Entschädigung verbunden.

AktuarIn

**Sie / dich erwartet folgende
Aufgaben**

- Teilnahme an den Pfadiheimvereinsitzungen (4 – 6 x pro Jahr) und verfassen der Protokolle
- Bearbeiten, gestalten etc. von Flyer, Vermietungsformularen, Mitgliederlisten, Werbeunterlagen etc.
- Mithilfe bei den Heimaktionen

Wir freuen uns, Sie / dich bald bei uns begrüssen zu dürfen. Melden Sie sich einfach bei mir, gerne beantworte ich auch Ihre Fragen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Pfadigrüssen
Bettina Hug

Rebhaldestrasse 3, 9556 Zezikon, Telefon 071 917 20 20, Email a.b.hug@bluewin.ch

Rätsel

	-		+		10
x		-		-	
	x		-		2
-		-		+	
	+		x		33
-4		-12		6	

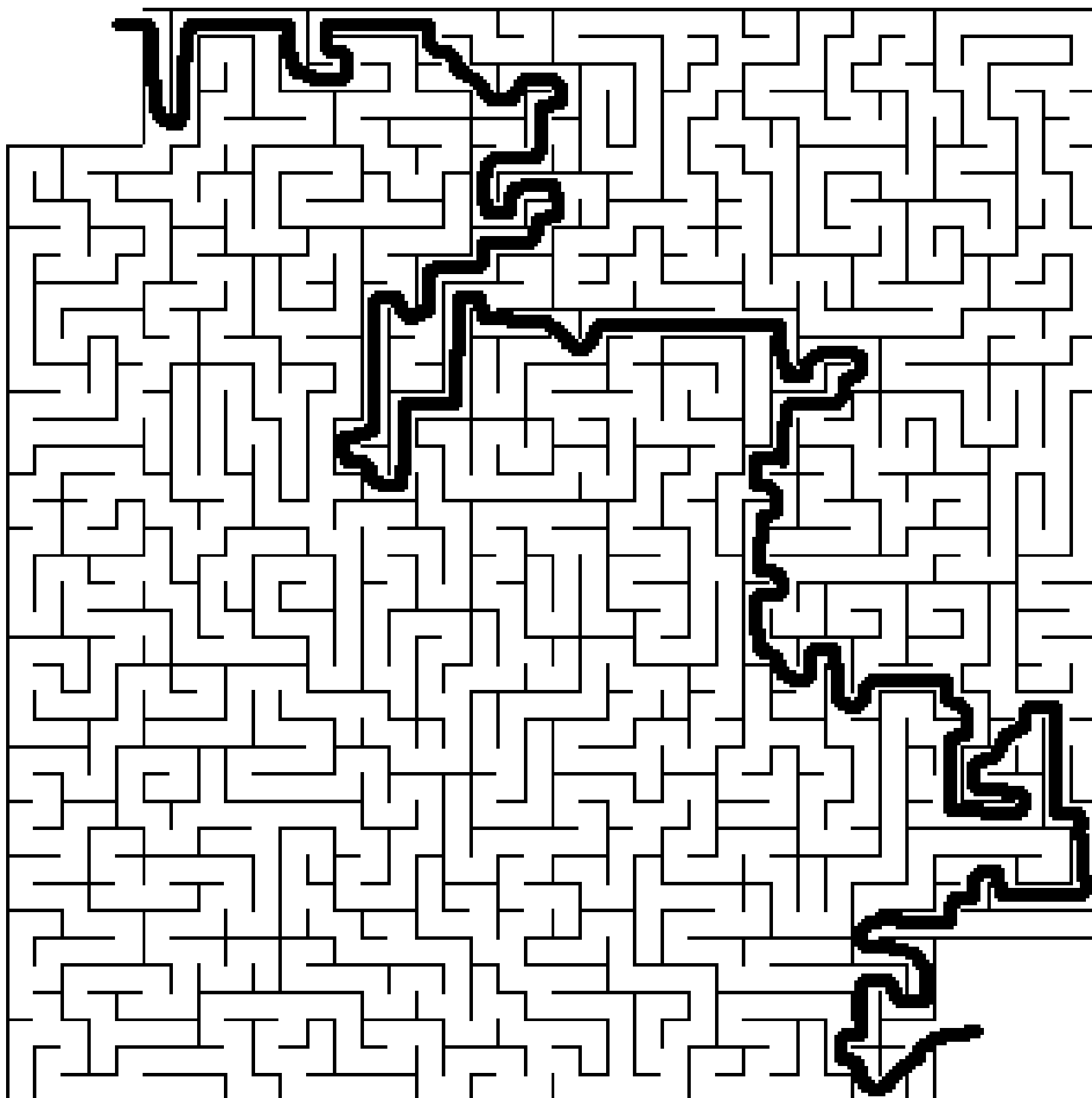
- Versucht die fehlenden Ziffern einzufüllen.
- Benutzt dazu die Ziffern 1 bis 9 um die Gleichung zu vervollständigen.
- Jede Ziffer darf nur einmal benutzt werden.
- Jede Zeile und jede Kolonne ist eine Gleichung.
- Vergesst dabei die Regel nicht „Punkt vor Stich“ d.h. Multiplikation und Division kommt vor Addition und Subtraktion.

Viel Spass! Die Lösung folgt im nächsten Funken! ;-)

Des Rätsels Lösung

Habt ihr den Weg gefunden?

Hier die Auflösung des Rätsels aus dem letzten Funken.



Impressum



Für Ideen und Berichte:

*Bettina Düggelin v/o Twix
Sunnetalstrasse 9
8117 Fällanden*

*Tel. 044 825 21 87
twix@splif.ch
www.landskron.ch*